



Herrn
Oberbürgermeister
Jan Rothenbacher
Stadt Memmingen
(mit E-Mail)

Memmingen, den 16. Juli 2026

Antrag
Verkehrsführung und Entwicklung Innenstadt

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Rothenbacher,

die fortgesetzt kritischen Hinweise von Händlern und Gastronomen sowie einem Teil der Bürger unserer Stadt aber auch von Menschen aus dem Umland zur Verkehrsführung und Entwicklung unserer Innenstadt nehmen wir sehr ernst.

Daher beantragen wir:

1. Am **Schrannenplatz** für alle Verkehrsteilnehmer auch die Fahrt von Osten nach Westen dauerhaft zu ermöglichen
2. auf dem **Weinmarkt** temporär in der Zeit vom 1. November bis Ende Februar jeden Jahres die Durchfahrt von Ost nach West für alle Verkehrsteilnehmer zuzulassen
3. eine **Imagekampagne** und ein nachhaltiges **Marketing** für die gute Erreichbarkeit mit Parkmöglichkeiten unserer Innenstadt zu entwickeln und im Tagespendelbereich zu präsentieren

Begründung:

Die Änderungen der Verkehrsführung im Bereich der Memminger Altstadt verfolgen das Ziel, die Aufenthaltsqualität zu erhöhen und den historischen Stadtkern lebenswerter zu gestalten. Dieses Ziel wird von den beiden Stadtratsfraktionen grundsätzlich anerkannt.

Gleichzeitig zeigt sich jedoch, dass viele Bürgerinnen und Bürger sowie auswärtige Besucher die Erreichbarkeit der Innenstadt weiterhin als erschwert empfinden. Unabhängig von der tatsächlichen Verkehrssituation führt diese Wahrnehmung dazu, dass die Innenstadt teilweise gemieden wird. Gerade für den örtlichen Einzelhandel, die Gastronomie sowie kulturelle Einrichtungen stellt dies eine Herausforderung dar.

Entscheidend ist daher nicht allein die objektive Erreichbarkeit, sondern ebenso deren Wahrnehmung. Durch eine bessere Orientierung, verständliche Informationen und eine klare Kommunikation kann möglichen Unsicherheiten wirksam begegnet werden, ohne die Ziele der aktuellen Verkehrsplanung aufzugeben.

Mit vergleichsweise geringem finanziellem Aufwand können Beschilderung, Information und Besucherlenkung verbessert werden. Dadurch wird die Attraktivität der Innenstadt gestärkt und ein positives Signal an Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste der Stadt gesendet.

Soweit einzelne Unternehmer zugunsten ihrer Kunden bereit sind, Parkgebühren (teilweise) anzurechnen, soll dafür die Voraussetzung geschaffen werden.

Die beiden Stadtratsfraktionen sind überzeugt, dass eine gute Erreichbarkeit und eine hohe Aufenthaltsqualität keine Gegensätze sind, sondern gemeinsam den Erfolg der Memminger Innenstadt sichern.

Diese Änderungen entspringen einer gemeinsamen Verantwortung für eine lebendige Memminger Altstadt, die den wirtschaftlichen Erfolg unserer innerstädtischen Unternehmer ebenso im Blick hat, wie die Bedürfnisse aller Bürgerinnen und Bürger. Zugunsten einer verlässlichen Perspektive rechtzeitig vor Beginn der kalten Jahreszeit sollen diese Änderungen ab dem 1. November 2026 umgesetzt sein.

Die Durchgängigkeit am Schrankenplatz (Pkt. 1) sollte rasch zu ändern sein.

Mit freundlichen Grüßen



Klaus Holetschek MdL
CSU-Fraktionsvorsitzender
im Bayerischen Landtag



Horst Holas
CSU/FDP-Fraktionsvorsitzender
im Stadtrat Memmingen

gez. Unterschrift
Aykut Turgut
Referent Einzelhandel
Stadtrat

gez. Unterschrift
Uwe Rohrbeck
CRB-Fraktionsvorsitzender
im Stadtrat Memmingen

gez. Unterschrift
Manuel Dehn
Referent für Gastronomie & Hotellerie
Stadtrat